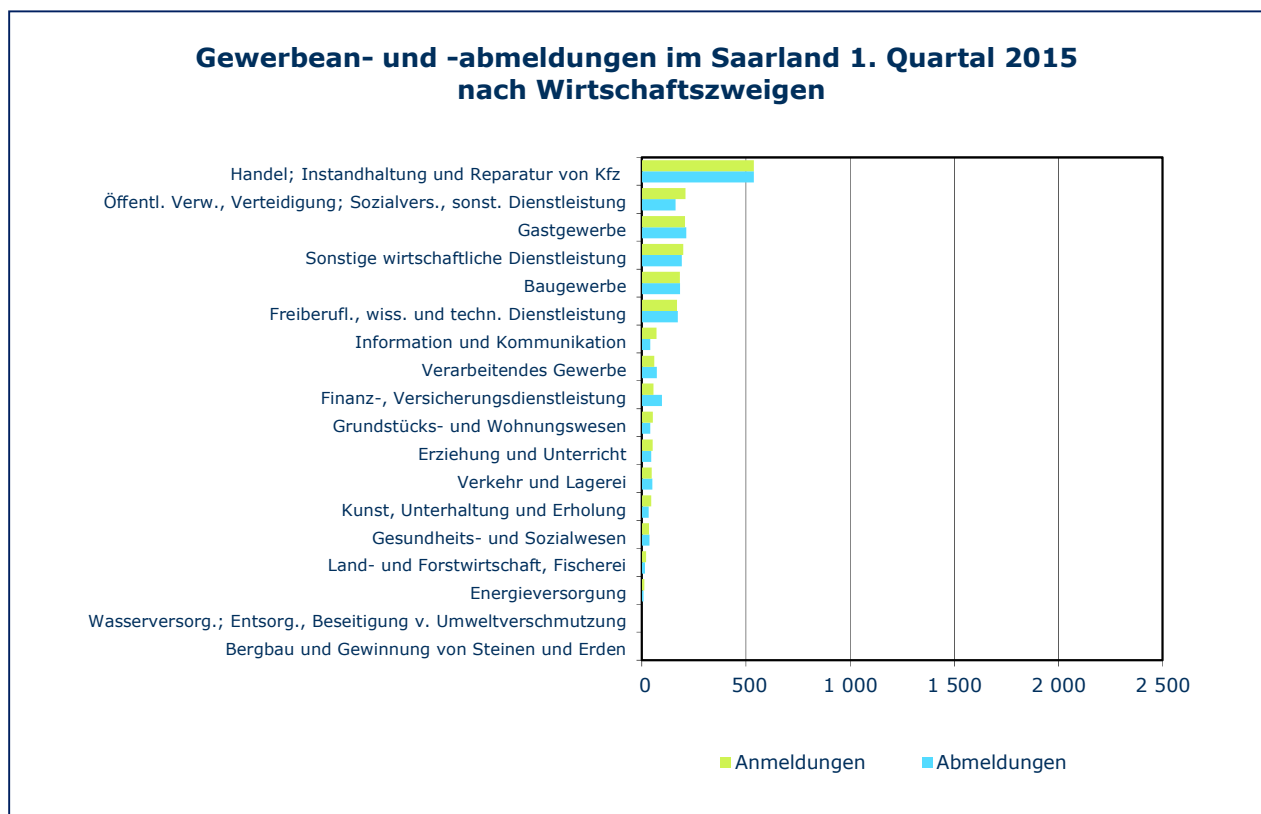


Gewerbeanzeigen im Saarland 1. Quartal 2015



Ausgegeben im September 2015

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2015.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

1. Rechtsgrundlagen

Mit dem „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3 475 ff.) und der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift“ des Ministeriums für Wirtschaft und Finanzen zur Durchführung der §§ 14, 15 und 55c der Gewerbeordnung vom 14. März 1996 (GMBI. Saarland S. 321 ff.) wurde eine monatliche Bundesstatistik der Gewerbeanzeigen angeordnet.

2. Statistisches Verfahren, Erhebungsbereich

Seit Januar 1996 werden die von den Gewerbeämtern dem Statistischen Amt überlassenen Gewerbe-, -um- und -abmeldungen nach einem bundeseinheitlichen Verfahren und in größerer Gliederungstiefe monatlich ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle dem Gewerbeamt anzeigen müssen. Dieser Anzeigepflicht ist mit einem entsprechenden Meldeformular nach zu kommen.

1. Mit einer Anmeldung bei Neuerrichtung, bei Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, Änderung der Rechtsform und Eintritt von Gesellschaftern sowie Zuzug aus einem anderen Meldebezirk,
2. mit einer Ummeldung bei Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit und bei der Verlegung innerhalb eines Meldebezirks,
3. mit einer Abmeldung bei vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes, teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes, Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters sowie Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Davon ausgenommen sind die Urproduktion (reine Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Gartenbau und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe, Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens.

Gewerbeanzeigen sind sowohl von natürlichen Personen (Einzelunternehmer/-innen bzw. Personengesellschaften) als auch von juristischen Personen abzugeben.

3. Definitionen

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandels-gesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leitung Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z. B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Betriebsgründung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt.

Sonstige Neuerrichtung: Gründung einer Hauptniederlassung durch eine/-n Kleingewerbetreibende/-n, die nach Art und Umfang **keinen** in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der/die Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer/-innen. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zugrunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Insbesondere kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb später doch größere wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet und dann als Betriebsgründung anzusehen wäre.

Betriebsaufgabe: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens eine/-n Arbeitnehmer/-in beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

4. Systematische Gliederung

Die Zuordnung nach Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08), die der europäischen Systematik (NACE) entspricht. Durch die Einführung der neuen Zuordnung (WZ 2008) ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht möglich.

1 Gewerbeanzeigen¹⁾ im Saarland nach Wirtschaftsbereichen 1. Quartal 2015

WZ-Nr.	Wirtschaftsgliederung Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
		insgesamt		darunter Neuerrichtungen ¹⁾		insgesamt		darunter Aufgaben ²⁾	
		Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2014 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2014 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2014 in %	Anzahl	Ver- änderung gegen- über 1. Vj. 2014 in %
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20	42,9	15	25,0	15	X	12	X
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	X	-	X	-	X	-	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	59	5,4	44	10,0	72	10,8	58	28,9
D	Energieversorgung	12	- 36,8	11	- 26,7	8	- 63,6	6	- 66,7
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	-	X	-	X	-	X	-	X
F	Baugewerbe	182	- 17,6	143	- 25,1	183	- 3,2	157	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	537	- 4,6	446	- 4,9	538	- 13,2	457	- 12,1
H	Verkehr und Lagerei	47	17,5	38	15,2	50	- 2,0	41	- 8,9
I	Gastgewerbe	206	- 5,9	150	- 6,8	213	6,0	185	15,6
J	Information und Kommunikation	70	- 6,7	59	- 1,7	40	- 35,5	28	- 34,9
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	55	- 23,6	33	- 44,1	96	11,6	77	14,9
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	53	- 1,9	42	- 8,7	41	20,6	29	3,6
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	168	- 25,0	139	- 21,0	173	11,6	140	15,7
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	199	- 5,7	174	- 4,9	192	- 11,5	171	- 9,0
P	Erziehung und Unterricht	52	4,0	46	- 2,1	44	51,7	38	58,3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	34	6,3	29	- 3,3	37	19,4	30	25,0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	44	29,4	40	60,0	32	- 17,9	27	- 12,9
O + S	Öffentliche Verwaltung; Verteidigung, Sozialversicherung, sonst. Dienstleist.	209	18,9	177	21,4	162	- 3,0	137	- 4,2
A - S	Insgesamt	1 947	- 5,6	1 586	- 6,4	1 896	- 4,2	1 593	- 1,9
Regionalverband Saarbrücken		732	3,7	635	6,9	664	- 0,9	566	0,9
Merzig-Wadern		154	- 27,4	119	31,6	160	- 17,9	132	- 15,4
Neunkirchen		225	- 4,7	179	- 10,5	253	-	223	6,2
Saarlouis		382	- 13,2	291	- 16,4	430	2,1	350	2,0
Saarpfalz-Kreis		311	5,4	250	7,8	260	- 13,0	212	- 11,7
St. Wendel		143	- 17,3	112	- 23,8	129	- 9,2	110	- 3,5
Insgesamt		1 947	- 5,6	1 586	- 6,4	1 896	- 4,2	1 593	- 1,9

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Neugründung und Umwandlung. 2) Vollständige Aufgabe und Umwandlung.

2 Gewerbeanzeigen^{*)} im Saarland nach Kreisen 1. Quartal 2015

Kreis	Anmeldungen				Abmeldungen			
	Neugründungen				vollständige Aufgaben			
	Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ²⁾		Gewerbetreibende ¹⁾		Unternehmen ³⁾	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/-innen ⁴⁾	insgesamt	weiblich	insgesamt	je 10 000 Einwohner/-innen ⁴⁾
Regionalverband Saarbrücken	684	219	632	19,4	600	198	559	17,2
Merzig-Wadern	122	49	119	11,5	130	48	132	12,8
Neunkirchen	185	69	177	13,3	230	62	220	16,5
Saarlouis	319	120	290	14,8	366	123	349	17,8
Saarpfalz-Kreis	272	83	250	17,4	223	74	212	14,8
St. Wendel	139	43	112	12,7	121	38	110	12,4
Saarland	1 721	583	1 580	16,0	1 670	543	1 582	16,0

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen oder ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben. 2) Betriebsgründung und sonstige Neugründung. 3) Betriebsaufgabe und sonstige Stilllegung. 4) Bevölkerungsstand am 30.09.2014.

3 Gewerbean-, -um- und -abmeldungen^{*)} im Saarland von 2009 bis 2014 und Januar bis März 2015

Jahr - Monat	Anmeldungen	darunter Betriebs- gründungen	Abmeldungen	darunter Betriebs- aufgaben
Anzahl				
2009	9 366	1 950	7 416	1 332
2010	9 034	1 836	7 697	1 381
2011	7 798	1 586	7 348	1 328
2012	7 264	1 442	6 923	1 286
2013	7 267	1 360	7 308	1 405
2014	7 107	1 341	6 932	1 239
2015 Januar	718	143	751	146
Februar	548	98	518	90
März	681	152	627	130
April				
Mai				
Juni				
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr/Vorjahresmonat in %				
2009	3,5	11,7	- 9,1	- 9,6
2010	- 3,5	- 5,8	3,8	3,7
2011	- 13,7	- 13,6	- 4,5	- 3,8
2012	- 6,8	- 9,1	- 5,8	- 3,2
2013	0,0	- 5,7	5,6	9,3
2014	- 2,2	- 1,4	- 5,1	- 11,8
2015 Januar	- 8,4	- 4,7	- 8,6	- 2,7
Februar	- 5,0	- 10,1	7,7	1,1
März	- 2,9	7,8	- 7,4	- 8,5
April				
Mai				
Juni				
Juli				
August				
September				
Oktober				
November				
Dezember				

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4 Gewerbeanmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2015

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeanmeldungen insgesamt	Neuerrichtung		Zuzug	Übernahme	
			insgesamt	darunter Neugründung		insgesamt	darunter Erbfolge, Kauf, Pacht
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20	15	15	5	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	59	44	44	5	10	4
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	4	4	4	-	-	-
25	Herst. von Metallerzeugnissen	8	5	5	.	.	-
28	Maschinenbau	11	6	6	.	4	.
D	Energieversorgung	12	11	11	1	-	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	180	142	142	33	5	.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	177	140	140	32	5	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	537	446	442	49	42	31
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	80	66	66	9	5	3
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	123	100	100	17	6	5
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	334	280	276	23	31	23
H	Verkehr und Lagerei	47	38	37	6	3	.
I	Gastgewerbe	206	150	150	3	53	51
55	Beherbergung	12	10	10	-	.	.
56	Gastronomie	194	140	140	3	51	49
J	Information und Kommunikation	70	59	58	10	.	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	46	38	37	8	-	-
K	Finanz-, Versicherungs-dienstleistung	55	33	33	21	.	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	53	42	42	10	.	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	168	139	139	26	3	-
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	199	174	174	20	5	.
P	Erziehung und Unterricht	52	46	46	5	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	34	29	29	5	-	-
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	44	40	40	1	3	3
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	211	178	178	14	23	19
A - S	Insgesamt	1 947	1 586	1 580	214	147	108

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen¹⁾ nach Wirtschaftszweigen 1. Quartal 2015

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Gewerbeabmeldungen insgesamt	Aufgabe		Fortzug	Übergabe	
			insgesamt	darunter vollständige Aufgabe		insgesamt	darunter Erbfolge, Verkauf, Verpachtung
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	15	12	12	3	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	72	58	55	6	8	5
10	Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	17	16	15	-	.	.
25	Herst. von Metallzeugnissen	13	10	10	.	.	-
28	Maschinenbau	3	.	.	.	-	-
D	Energieversorgung	8	6	6	.	.	-
E	Wasserversorgung; Entsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzung	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	183	157	157	18	8	.
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation, sonstiger Ausbau	172	148	148	18	6	-
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	538	457	451	46	35	22
45	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz	91	74	73	11	6	3
46	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz)	139	123	122	13	3	.
47	Einzelhandel (ohne Kfz mit Tankstellen)	308	260	256	22	26	18
H	Verkehr und Lagerei	50	41	40	6	3	.
I	Gastgewerbe	213	185	185	.	27	26
55	Beherbergung	6	5	5	-	.	.
56	Gastronomie	207	180	180	.	26	25
J	Information und Kommunikation	40	28	28	12	-	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	20	12	12	8	-	-
K	Finanz-, Versicherungs-dienstleistung	96	77	76	18	.	-
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	41	29	29	11	.	-
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	173	140	140	29	4	-
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	192	171	171	16	5	-
P	Erziehung und Unterricht	44	38	38	5	.	-
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	37	30	30	6	.	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	32	27	27	3	.	.
O + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversich., sonst. Dienstleist.²⁾	162	137	137	13	21	13
A - S	Insgesamt	1 896	1 593	1 582	192	111	66

*) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. 2) Einschließlich geheim zu haltender Fälle.